

Engagement für die Linkspartei während dem Ref (in Bayern)

Beitrag von „kecks“ vom 30. Januar 2014 09:51

... was das angeht, ist bayern schon, nunja, speziell. der rote sumpf, den es angeblich vor allem an den universitäten und den höheren schulen trocken zu legen gelte seit 68 (wir erinnern uns an schwabing), der existiert in den köpfen so manches parteibuch-ministerialdirigenten hier nämlich immer noch, und dem entspringt meiner meinung nach auch dieses listengedöhns. man darf und kann das als politischer bürger einer pluralistischen demokratie ganz unmöglich finden, auch wenn man für den freistaat arbeitet. und das tun auch nicht wenige bayerische beamte, selbst wenn das nicht unbedingt zum gegenstand von lehrerzimmer-gesprächen gemacht wird.